



Saarland Hurricanes e.V. | St. Johanner Straße 41- 43 | 66111 Saarbrücken

Hygienekonzept zum Spielbetrieb

Ansprechpartner

Melanie Link

melanie.linK@saarland-hurricanes.com

Hans Henrich

hans.henrich@saarland-hurricanes.com

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Grundlegende Regelungen	3
2.1 Symptome einer Corona Infektion	3
2.2 AHA+C+L+(I)-Regel	3
2.3 Regeln der Basis-Hygiene	3
2.4 Generell gilt für den Spielbetrieb	4
3. Kontrolle vor Ort	4
3.1 Erfassung von Kontaktdaten.....	4
3.2 Beantwortung von Gesundheits- und Reisefragen	5
4. Testverfahren	5
4.1 Testungen.....	5
4.2 Verhalten bei einem Verdachtsfall	5
5. Ein- /Ausgang	5
5.1 Zuschauertribünen.....	6
5.2 Kabinen	6
5.3 Toiletten.....	6
6. Teamzone/Spielfeld	7
6.1 Teamzone	7
6.2 Schiedsrichter	7
6.3 Coacheszone	7
6.4 Getränke/Essen in der Teamzone.....	7
6.5 Warm up	7
6.6 Passcheck	8
6.7 Coin Toss.....	8
6.8 Ballwechsel.....	8
6.9 Chain Crew.....	8
6.10 Spielende	8
7. Catering.....	8

1. Einleitung

Dieses Konzept gilt für die Spielstätte Ludwigsparkstadion, Stadionweg, 66113 Saarbrücken.

Das Konzept bezieht sich auf Maßnahmen zur Minimierung einer Covid-19 Infektion und basiert auf den Leitlinien des Hygienestandard des AFVD, DOSB und auf die Verordnung der saarländischen Coronaverordnung.

Die Besucherzahl orientiert sich an der Zahl der aktuell gültigen Coronaverordnung im Saarland und an der Größe des jeweiligen Besucherbereiches.

Zur besseren Lesbarkeit wurde die männliche Geschlechtsform gewählt, sie beinhaltet alle Geschlechtsformen.

2. Grundlegende Regelungen

2.1 Symptome einer Corona Infektion

Husten, Schnupfen, Durchfall, Übelkeit, Kopfschmerzen, Schwindel, Fieber, Schüttelfrost, Kurzatmigkeit/Atemnot.

2.2 AHA+C+L+(I)-Regel

Gemeinsame Infektionsschutzmaßnahmen, an die sich alle halten sollten:

- A:** Abstand halten (1,5 Meter)
- H:** Hygienemaßnahmen beachten und sorgfältig durchführen
- A:** Alltagsmaske in den entsprechenden Bereichen der Coronaschutzverordnung tragen

FFP2-Masken: Bei positivem Corona-Antigen-Schnelltest oder Verdacht auf eine Covid-19-Infektion zu tragen.

Medizinische Gesichtsmasken oder auch Operationsmasken:

An der Sideline, Anreise zum Spiel und in geschlossenen Räumen tragen.

- C:** Empfehlung, die Corona-Warn-App auf dem Smartphone/iPhone zu installieren
- L:** Bei Aufenthalt in geschlossenen Räumen regelmäßig lüften (mindestens alle 20 Minuten für 3 bis 5 Minuten)
- I:** Die Medizinkommission empfiehlt die Corona-Schutzimpfung

2.3 Regeln der Basis-Hygiene

Regelmäßiges und gründliches waschen der Hände, mindestens 30 Sekunden, mit Flüssigseife und Einmalhandtüchern bzw. eine Händedesinfektion durchzuführen.

Einhaltung der Husten- und Niesetikette, d. h. Benutzung von Papiertaschentüchern und diese nach einmaliger Benutzung werfen bzw. wenn diese nicht zur Hand sind, darauf achten, dass in die Ellenbeuge gehustet/geniest wird. Danach eine Handwaschung bzw. Händedesinfektion durchführen.

2.4 Generell gilt für den Spielbetrieb

Wer sich krank fühlt muss zu Hause bleiben.

Wer nicht in der Schule/Arbeit war, darf nicht am Gameday teilnehmen.

Personen, die Kontakt, mit einem Corona erkrankten hatten bzw. bei denen Verdachtsfälle bestehen, dürfen nicht am Gameday teilnehmen.

Die Teilnahme am Gameday ist so lange verboten, bis mittels PCR-Test bzw. Corona-Antigen-Schnelltest (Anordnung Gesundheitsamt) ein negatives Testergebnis nachgewiesen wurde.

Die Anweisungen der Coaches / Betreuer / Hygienebeauftragten ist immer Folge zu leisten.

Personen, bei denen Symptome einer Covid-19 Infektion vor bzw. während dem Gameday, erkannt werden, werden umgehend vom Gameday ausgeschlossen und nach Hause geschickt.

3. Kontrolle vor Ort

Der Hygienebeauftragte ist für die zuständigen Gesundheitsbehörden Ansprechpartner.

Der Hygienebeauftragte des Vereins erfasst vor jedem Veranstaltungstag die Kontaktrisiko-Evaluation und die Symptom-Evaluation (Gesundheits- und Reisefragen) der unmittelbar Beteiligten und führt den Nachweis aller anwesenden Personen unter Berücksichtigung der aktuellen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Rückverfolgung möglicher Infektionsketten. Diese Meldungen sind für vier Wochen aufzubewahren und zwingend nach vier Wochen zu vernichten.

Der Hygienebeauftragte sorgt am Veranstaltungstag für den ordnungsgemäßen Zutritt der gemeldeten Personen. Personen, die nicht gemeldet wurden, haben keinen Zutritt.

Der Hygienebeauftragte der Heim- und Gastmannschaft müssen bei jedem Spiel anwesend sein.

Die Aufgaben des Hygienebeauftragten können delegiert werden.

3.1 Erfassung von Kontaktdaten

Die Erfassung der Kontaktdaten aller Teilnehmer und Zuschauer werden zur Nachverfolgung von Infektionsketten unter Berücksichtigung der DSGVO erfasst, gesichert und nach Ablauf von vier Wochen vernichtet.

Alle Mitwirkenden Personen eines Veranstaltungstages, der Saarland Hurricanes e.V., haben sich vor dem Betreten des Stadions in das Kontaktformular einzutragen.

Das Gastteam sendet, spätestens einen Tag vor der Veranstaltung, eine Kontaktliste aller Teilnehmer an vorstand@saarland-hurricanes.com, den jeweiligen Teammanager und den Headcoach.

Veränderungen der Kontaktliste, am Spieltag, werden umgehend bei Ankunft mitgeteilt und eine aktuelle Kontaktliste wird dem Hygienebeauftragten der Saarland Hurricanes e.V. ausgehändigt.

Die Schiedsrichter senden spätestens einen Tag vor der Veranstaltung, eine Kontaktliste aller teilnehmenden Schiedsrichter an vorstand@saarland-hurricanes.com. Veränderungen am Spieltag, werden umgehend bei Ankunft dem Hygienebeauftragten der Saarland Hurricanes e.V. mitgeteilt.

Zuschauer geben ihre Kontaktdaten beim Kauf eines Online-Ticket an bzw. füllen das Kontaktformular beim Kauf eines Tickets, an der Tageskasse, aus.

Erforderliche Angaben: 1. Vollständiger Name

2. Adresse

3. Mobilnummer

3.2 Beantwortung von Gesundheits- und Reisefragen

Alle Personen, die an einem Veranstaltungstag teilnehmen, müssen Fragen zur aktuellen Symptomatik und ihrem Reiseverhalten im Vorfeld der Teilnahme beantworten.

Gesundheitsfragen / Reisefragen (sind im Moment des Zutritts zu beantworten):

- a) Ich leide nicht unter Symptomen die auf eine Covid-19 Infektion hinweisen.
- b) Ich hatte in den letzten 14 Tagen nichtwissentlich Kontakt mit anderen, die PCR positiv getestet wurden.
- c) Ich habe mich in den letzten 14 Tagen nicht in einem vom RKI ausgewiesenen Risikogebiet innerhalb bzw. außerhalb Deutschlands aufgehalten.

4. Testverfahren

4.1 Testungen

An einem Veranstaltungstag, dürfen nur Personen teilnehmen, die mittels Corona-Antigen-Schnelltest negativ getestet wurden. Das Ergebnis des Schnelltest darf zum Kick-off höchstens 24 Stunden alt sein.

Alle Personen der Saarland Hurricanes e.V., die sich auf und um das Spielfeld befinden sind mittels Corona- Antigen-Schnelltest getestet. Der Test darf zum Kick-off höchstens 24 Stunden alt sein. Dies gilt auch für geimpfte und genesene.

Beim Gastteam darf der Corona-Antigen-Schnelltest, zum Kick-off, nicht älter als 24 Stunden sein. Das Gastteam ist für die Durchführung der Corona-Antigen-Schnelltest selbst verantwortlich. Der Corona-Antigen-Schnelltest darf nur von geschultem Personal durchgeführt werden.

Die Kontaktliste, die am Veranstaltungstag abgegeben werden muss, dient als Nachweis, dass bei allen Teilnehmern ein Corona-Antigen-Schnelltest durchgeführt wurde, dass alle Ergebnisse der durchgeführten Schnelltests negativ sind und alle Teilnehmer frei von Covid-19 Symptomen sind. Die Kontaktliste wird vom Headcoach bzw. dem Hygienebeauftragten unterschrieben.

Zuschauer dürfen das Stadion nur mit einer offiziellen Bescheinigung, eines durchgeführten negativ Corona-Antigen-Schnelltest, welcher beim Betreten des Stadions nicht älter als 24 Stunden ist, einem Nachweis der vollständigen Impfung oder einer Bescheinigung über eine Genesung und einem gültigen Ticket, betreten.

4.2 Verhalten bei einem Verdachtsfall

Wird eine Person, am Veranstaltungstag vor Ort, mittels Schnelltest positiv getestet, ist der Hygienebeauftragte umgehend zu informieren. Dieser informiert umgehend das Gesundheitsamt Saarbrücken.

Die positiv getestete Person wird umgehend von anderen Personen isoliert und mit einer FFP2-Maske, ohne Ventil, ausgestattet.

5. Ein- /Ausgang

Es wird nur der Ein-/Ausgang an der Saarland-Halle genutzt. Die Wege werden im Einbahnstraßensystem gekennzeichnet sein, um Kontakte zu minimieren. Im Eingangsbereich bis zu den Sitzplätzen besteht Maskenpflicht.

Am Ein-/Ausgang befinden sich Händedesinfektionsmittel und entsprechende Hinweisschilder auf die allgemein einzuhaltenden Hygiene- und Abstandsregelungen.

Mitwirkende Personen der Saarland Hurricanes e.V., das Gastteam sowie die Schiedsrichter betreten das Stadion zuerst. Zeitversetzt danach, werden die Zuschauer ins Stadion gelassen. Somit können wir gewährleisten, dass Spieler und Zuschauer nicht in direkten Kontakt kommen.

Das Team der Saarland Hurricanes, das Gastteam sowie die Schiedsrichter gehen links um das Gebäude, in die Kabinen. Die Zuschauer gehen rechts auf die ausgewiesene Zuschauertribüne. Die Zuschauer, die auf der Gegentribüne Nord sitzen, werden direkt nach dem Eingangsbereich nach rechts zur Nordtribüne geleitet. Die Wege bis hinter die Nordtribüne zu den Zugangstreppe (Blöcke G3 + 4 + 5 + 6) sind ausreichend breit, > 3m, so dass hier ausreichend Abstand gehalten werden kann. Das Ordnungspersonal wird darauf hinweisen, dass die rechte Wegseite der Hin- und der Rückweg auf der linken Wegseite zu benutzen ist.

Ordner werden die Einhaltung des Hygienekonzeptes überprüfen und sind berechtigt, bei Nichteinhaltung Besucher des Geländes zu verweisen.

5.1 Zuschauertribünen

Die Zuschauer begeben sich umgehend, nach der Einlasskontrolle, auf ihre Sitzplätze. Der Mund-Nasen-Schutz darf nur auf den Sitzplätzen abgenommen werden. Sobald der Sitzplatz verlassen wird, muss der Mund-Nasen-Schutz getragen werden.

An den Treppen zu den Zuschauertribünen stehen Händedesinfektionsmittel zu Verfügung. Die Treppen zu den Tribünen werden dort, wo es möglich ist, in einer Richtung betrieben. Dies geht nur, wenn am Tribünensockel (untere Plätze) genügend Platz ist, um zum nächsten Aufgang zu gehen. Ist der Einbahnstraßenbetrieb, durch bauliche Vorgaben, nicht möglich, wird die Treppe in einen Abwärts- und Aufwärtsteil benutzt. Auch hier weisen Ordner die Zuschauer darauf hin, dass die rechte Seite zum runter gehen und die linke Seite der Treppe zum Raufgehen genutzt werden muss.

Die Sitzplätze werden im Schachbrettmuster verteilt.

5.2 Kabinen

Die Saarland Hurricanes e. V. und das Gastteam, betreten nur die ihnen zugeteilten Kabinen und die dazugehörigen Duschen. Für die Schiedsrichter und Coaches gibt es separate Kabinen. Alle Kabinen werden entsprechend gekennzeichnet und sind mit Händedesinfektionsmittel ausgestattet. Die Verweildauer in den Kabinen ist auf ein Minimum reduziert. In den Kabinen besteht Maskenpflicht.

Bei einem Doubleheader werden zwei Mannschaften die Kabinen der Saarland-Halle nutzen, um eine Vermischung der verschiedenen Teams zu minimieren. Auch hier werden die Kabinen entsprechend gekennzeichnet sein.

Alle Richtlinien und einzuhaltende Maßnahmen, die für die Kabinen im Ludwigspark gelten, gelten auch für die Kabinen in der Saarland-Halle.

→ In allen geschlossenen Räumen ist das Schreien und Singen untersagt.

5.3 Toiletten

Die Toiletten werden entsprechend „mitwirkende Personen Saarland Hurricanes e.V.“ und „Zuschauer“ gekennzeichnet.

Spieler nutzen die Toiletten im Gebäude bei den jeweiligen Kabinen.

Alle Toiletten sind mit Flüssigseife, Papierhandtücher und Desinfektionsmittel (Hände- und Flächendesinfektion) ausgestattet. Regelmäßig werden die Toiletten auf Sauberkeit und Vorhandensein der Materialien überprüft.

6. Teamzone/Spielfeld

6.1 Teamzone

Beim Betreten der Spielstätte tragen Spieler, Trainer, Betreuer der Vereine, Schiedsrichter, Kettencrew einen Mund-Nasen-Schutz.

Bei allen Personen liegt ein negativer Corona-Antigen-Schnelltest vor.

Die Teamzonen belaufen sich jeweils an den Längsseiten Spielfeldes, von 10 Yard zur 10 Yard Line. Eine Hände- und Flächendesinfektion befindet sich in jeder Teamzone und wird von den Saarland Hurricanes e.V. gestellt.

Alle Personen in der Teamzone, ausgenommen der Spieler, müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

In der Teamzone dürfen sich maximal 75 Personen aufhalten.

6.2 Schiedsrichter

Die Schiedsrichtercrew betritt separat von den Mannschaften unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50 Meter das Spielfeld.

Die Zone für die Schiedsrichter beträgt mindestens 3 Meter und kann, nach Möglichkeit, auf 4 Meter erweitert werden.

Besprechungen der Schiedsrichtercrew erfolgt im Freien. Die Schiedsrichtercrew kann freiwillig während des Spiels Handschuhe tragen, die vor, in der Halbzeitpause und nach Beendigung des Spiels desinfiziert werden.

Bei verbalem Kontakt mit Trainer, Spieler, der Kettencrew ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

6.3 Coacheszone

Die Zone für die Coaches beträgt 2 Meter.

Bei Nichteinhaltung des Mindestabstandes von 1,50 Meter ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Bei der Kommunikation mit den Schiedsrichtern ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

6.4 Getränke/Essen in der Teamzone

Es wird aus personalisierten Trinkflaschen getrunken. Die Nummer des Trikots ist die Nummer der Trinkflasche.

Den Schiedsrichter werden Trinkflaschen mit Namen bzw. Initialen zur Verfügung gestellt, durch die Saarland Hurricanes e.V.

Beim Timeout werden nur Trinkflaschen mit Wasser benutzt. Das Benutzen der Trinkflaschen auf dem Feld, wird nur durch den Water-Boy übernommen. Dieser spritzt das Wasser aus den Trinkflaschen in den Mund des jeweiligen Spielers, ohne mit dem Spieler in Berührung zu kommen. Eine entsprechende Einweisung wird im Vorfeld durchgeführt.

Das Obst wird nur von Personen der Sideline, diese tragen Mund-Nasen-Schutz und Einmalhandschuhen, zubereitet. Das Obst wird in portionierte Schälchen (z.B. Pommesschälchen) zubereitet.

6.5 Warm up

Eine Durchmischung der Teams ist zu vermeiden.

Jedem Team steht eine Hälfte des Feldes zur Verfügung (Goal Line bis 45 Yard).

Der Bereich von 45 bis 45 Yard ist eine neutrale Zone und wird von den Schiedsrichtern betreten.

6.6 Passcheck

Findet in der jeweiligen Teamzone auf dem Spielfeld statt.

Alle Anwesenden, außer Spieler, haben einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

6.7 Coin Toss

Zum Coin Toss kommt ein Captain der Heim- und Gastmannschaft. Der Sicherheitsabstand von 1,50 Meter während des Coin Toss wird eingehalten. Auf Händeschütteln wird verzichtet und die Captains tragen einen Mund-Nasen-Schutz.

6.8 Ballwechsel

Nach jedem Ballwechsel ist dieser direkt feucht zu reinigen.

6.9 Chain Crew

Die Chain Crew muss immer einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Die Chain Crew trinkt aus personalisierten Trinkflaschen und führen diese mit sich.

6.10 Spielende

Abklatschen ist verboten.

Das Spielfeld wird schnellstmöglich verlassen und der Mindestabstand muss eingehalten werden. Beim Verlassen des Spielfeldes ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

7. Catering

Sollte ein Catering vorhanden sein, wird dies durch einen externen Anbieter durchgeführt.

Änderungshistorie /Releasenotes

Version	Änderungsgrund	Bearbeiter	Datum
1.0	Erstellung Hygienekonzept	Link Melanie	21.05.2021
1.1	Formüberarbeitung	Link Melanie	23.05.2021
1.2	Anpassung Punkt 5 und 5.1	Link Melanie	03.08.2021

